

# DR JUNG STAINLEMER



## In dären Ussgoob

En Yylaitig	2
E Show	3
En Interview	5
En Uffruef	7
Marschiebig	8

## Yylaitig

Me cha ändlich afoo d Dääg zelle, bis d Fasnacht los goot. Die ganz Stadt schiint in de Vorbereitige d si, denn, wenn me sich achtet, sichtet me imene Hinterhof scho mol e Requisit oder e Latärne. Au Drummler und Pfiife wird chli mehr wie schunsch unterem Joor. In de Pärk und de vrbliibene Waldstückli in dr Regio wärde Marschiebige abghalte, so au bi de Junge vo de alte Stainlemer, wo im Hardwald duet ihri Rundene draie. Nonig ganz jede Marsch sitzt sattelfest, aber dennoch isch d Marschiebig, im wahrste Sinn vom Wort, e gueti Üebig. Und irgendwie isch es au e ganz anders Gefühl dusse im Freie z Pfiife und z Drummler, als im altbekannte Cliquekäller. Dörte, wo überigens jetzt d Fasnachtvorbereitige au voll agloffe sin. Im Atelier sin Larve entstande, zerst in ihrerer Form und drnoch sin si no bepinslet worde. Es het natüerlich au Latärne, wo scho parat stöhn und Requisit, an dene baut wird. Und ich bi sicher, dass in e paar Dääg au wider die erste Kopflatärnli uf de Gäng wärde umestoh. Praktisch jede Daag bis zu dr Fasnacht wärde Stainlemer im Käller si und mitenander für die kommendi Fasnacht schaffe. Es isch halt alles e chli anderst, villicht au chli hecctischer, vor dr Fasnacht, aber das isch jo au irgendwie vrständiglich.

Mir vo dr Redaktion wünsche euch Junge Stainlemer, dass euri Vorbereitige guet gloffe isch, dass dr Spass dra gfunde hän, wenn dr zämme so e Fasnacht chönned uf d Bei stelle und natüerlich e wunderschöni Fasnacht 2014.

## Was für eine Show

Was für eine Show, was für ein Nachmittag. Das Interne der Jungen Stainlemer war auch dieses Jahr wieder ein Fest für sich. Im Kronenmattsaal in Binningen wurde nur wenige Tage nach Weihnachten und Sylvester schon wieder kräftig getrommelt und gepfiffen, die Leute verpflegten sich mit Spaghetti und Kuchen und im Eingangsbereich schossen die Knirpse wie kleine Raketen zwischen den Garderoben hin und her. Sie schien es nicht gross zu interessieren, was im Saal von sich ging, wo sich ein junger Stainlemer nach dem anderen auf die Bühne stellte und sein Können präsentierte. Trommler und Pfeifer arbeiteten sich so durch nahezu das gesamte Repertoire, immer unter dem prüfenden Blick der Jury. Diese vergab fleissig Punkte und es konnte in allen vier Kategorien, nachdem alle Kandidaten durch waren, ein Sieger auserkoren werden. Und weil wir ja keine Unmenschen sind durfte am Schluss natürlich jeder, der am Wettbewerb teilnahm, nochmals auf die Bühne. Dort oben angekommen, richtete der Obmaa an jeden einige lobende Worte und entliess die Jungs in den Saal zurück. Das Publikum war von der Rangverkündigung derart entzückt, dass sie jedem Bühnenstürmer zweimal applaudierte.

Auf die ganze Aufregung folgte nun die Kür. Das Programm am bunten Abend war nicht unbedingt gross, hatte es aber dennoch in sich. Zu Beginn war es der Stammverein, der in schneien Aufzug zwei Märsche zum Besten gab. Auch mit dabei war eine Auswahl Altgardisten, die nicht nur ihr musikalischen Können sondern auch ihre konditionelle Verfassung zur Schau stellen

wollten und gleich zweimal auftraten. Man sah eine offizielle Solo Duo Fraktion, die nach anfänglicher Schauspieleinlage, gekonnt ihr Programm abspielte. Es traten Aktivisten auf, die mit waghalsigem Klettermanöver und Stunteinlagen auf die kapitalistischen und menschenrechtsverletzende Machenschaften der Fährläüberli hinwiesen. Von dieser Anschuldigung abgesehen, haben die Herren der Fährläüberli einen aussagekräftigen Auftritt hinbekommen. Sie präsentierten ein paar gute, altbewährte und ihrer natürlichen Grössenordnung entsprechende Hoden. Sie liessen ihr Gehänge schön im Takt baumeln, sodass es aussah, als würden da Glocken zwischen ihren Beinen hin und her schwanken. Die künstlich beigefügten Glockengeräusche und das ständige Getanze waren jedoch zuviel und lenkten unnötig von den Hoden ab.



## En Interview



S hüttige Interview fiere mr mit eme Stainlemer, wo dr Generationeverdraag verkörperet. Sit eme Joor isch dr 20-jährig Jens Instrugger bi de Binggis-Pfyffer. Mir hänn Freud, dass eine wo nonig so lang im Stamm isch, sich sofort für dr Nochwuggs isetzt.

**JST: Jens, du luegsch scho uf e Joor Instrugger bi de**

**Junge zruigg. Was sin dini Gfühl, wenn de zruigg luegsch?**

Jens: Es isch ahsträngend, aber in erste Linie hani grossi freud dra mit mine Jungs zschaffe.

**Was het di bsunders gforderet? Was isch eifacher gange, als de dänkt hätsch?**

Bsunders gforderet het mi s'Noteläse biizbringe und generell Theorie verständlich überbringe. Es isch für mi ame nid immer eifach musikalische erklärige in eifachi Wort zfasse.

**Du hesch im letschte Herbscht mit em Studium agfange und wötttsch Gschichts- und Mathelehrer wärde. Inwiefärn hilft dr die Uffgoob bi de Stainlemer uf däm Wäg?**

I dänk s'schaffe mit Kinder isch sicherlich e Hilf. Wills e wunderbare Kontrast isch zu de Universität, wo's vor allem um Fachwüsse goht. Und vo de Jungs kunnt vil Freud zruigg, was mi denn generell motiviert.

**Es isch nonig so lang här, sit du sälber bi de junge instruiert worde bisch; was isch andersch wenn de uf dini Zyt zruigg luegsch?**

I merk wie asträngend dases isch wenn emol nid alli mitmache oder die kleine am Seich mache sin. Sicher anderst isch au dasi jetz e Verantwortig trag und ich mi no de andre Uffgoobe vom Vorstand muss stelle.

**Ihr stegged natürlich zmitts in de Fasnachtsvorbereitige; was sin no die wichtige Sache, so du mit de Buebe erledige muesch?**

Die güebte Sache festige und s'laufe mien mer sicher auno meh aluege. Und ihne vil freud und Motivation für d'Fasnacht mitgeh.

**Wie seht dini persönliche Fasnacht us? Was isch andersch für di, well du jetzt Instrugger bisch?**

I wird natürlich versueche dr Binggiszug regelmässig zgseh, zum die gleine au an dr Fasnacht no z'unterstütze. Und ich freu mi umso meh willi mit mine Buebe jetz e Joor viil gschafft han.



## En Uffruef

**Das isch e Uffruef!!!!**

**Am 22. und 29. Meerz  
finde im Käller vo de  
Alte Stainlemer zwei  
Yschryybedääg mit  
Källerfiehrig und Apéro statt.**

**Zyt: jewyyls vo 14:00 bis 17:00**

**S Motto: jede jung Stainlemer  
bringt e Kolleg mit in Käller!  
Hälfed mit, dass unseri Junge  
vyyl neuu Afänger bikömme.  
Mami – Ych will Fasnacht  
mache!**



## Marschiebigsimpresioone

